

Gemeinderatssitzung vom 12.11.2015 – Protokollauszug

Punkt 1) Angelobung des direkt gewählten Bürgermeisters:

Nach Angelobung von Herrn Josef Söberl durch Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Rudolf Greiner legt der Bürgermeister Josef Söberl mit den Worten „Ich gelobe“ sein Gelöbnis vor dem Gemeinderat ab.

Punkt 2) Angelobung der Mitglieder und der anwesenden Ersatzmitglieder des neu gewählten Gemeinderates durch den Bürgermeister:

Der soeben angelobte Bürgermeister, Herr Josef Söberl nimmt die Angelobung der Gemeinderäte vor.

Punkt 3) Feststellung der Anzahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes sowie Berechnung und Bekanntgabe der den einzelnen im Gemeinderat vertretenen Fraktionen zukommenden Gemeindevorstandsmandate durch den Vorsitzenden:

Gemäß der öö. Gemeindeordnung beträgt bei der Gemeinde Altschwendt, mit 13 GR-Mitgliedern, die Anzahl der Vorstandsmitglieder drei. Aufgrund des Gemeindevahlergebnisses vom 27. September 2015 sind die Wahlparteien folgendermaßen im Gemeinderat vertreten: ÖVP: 5 Mandate, SPÖ: 5 Mandate, FPÖ: 3 Mandate.

Folgende Personen werden als Fraktionsobmänner bekannt gegeben: Ebner Andreas ÖVP, Weissenböck Anton sen. SPÖ, Mair Christian FPÖ.

Nach dem Stärkeverhältnis der Fraktionen steht der ÖVP-Fraktion 1 Mandat, der SPÖ-Fraktion 1 Mandat und der FPÖ-Fraktion 1 Mandat im Gemeindevorstand zu.

Punkt 4) Wahl der übrigen Mitglieder des Gemeindevorstandes – Fraktionswahl:

Von der ÖVP-Fraktion wurde Herr Manuel Ettl, von der FPÖ-Fraktion Herr Christian Mair nominiert und gewählt. Bürgermeister Söberl ist Vorstandsmitglied der SPÖ Fraktion.

Punkt 5) Festsetzung der Anzahl der Vizebürgermeister – Beschlussfassung:

Da aufgrund der Bestimmungen der Öö. Gemeindeordnung 1990 die Anzahl der Vizebürgermeister an den Bedürfnissen der Gemeindeverwaltung festzusetzen ist, wird einstimmig beschlossen, für die Gemeinde Altschwendt **einen** Vizebürgermeister zu wählen.

Punkt 6) Wahl des Vizebürgermeisters – Fraktionswahl und Angelobung durch den Bezirkshauptmann und Angelobung der übrigen Mitglieder des Gemeindevorstandes durch den Bürgermeister:

Da das Amt des Vizebürgermeisters der stimmenstärksten Fraktion im Gemeinderat – der ÖVP – zusteht, wurde auf Vorschlag der ÖVP-Fraktion, Herr Manuel Ettl zum Vizebürgermeister der Gemeinde Altschwendt gewählt.

Herr BH. Dr. Rudolf Greiner nimmt die Angelobung von Bgm. Stv. Manuel Ettl vor und beglückwünscht die Vorstandsmitglieder zu ihrem Amt.

Manuel Ettl und Christian Mair werden vom Bürgermeister als Gemeindevorstände angelobt.

Punkt 7) Festsetzung der Anzahl der zu bildenden Ausschüsse und deren Zuständigkeiten – Beschlussfassung:

Es wurde die Einrichtung folgender Ausschüsse einstimmig beschlossen:

- Prüfungsausschuss
- Ausschuss für Bau- und Straßenbauangelegenheiten sowie für Angelegenheiten der örtlichen Raumplanung
- Ausschuss für Schul-, Kindergarten-, Kultur-, Sport-, Jugend-, Familien- und Seniorenangelegenheiten
- Ausschuss für örtliche Umwelt- und Integrationsangelegenheiten
- Ausschuss für Wohnungsvergaben

Punkt 8) Feststellung der Anzahl der Mitglieder (Ersatzmitglieder) der einzelnen Ausschüsse und allfällige Beschlussfassung bei Veränderung gem. § 33 Abs. 2 Oö. GemO 1990:

Es wurden keine Abweichungen betreffend § 33 Abs. 2 Oö. GemO 1990 getroffen.

Punkt 9) Feststellung, welche im Gemeinderat vertretene Fraktion jeweils in einem bestimmten Ausschuss den Obmann stellt – Beschluss:

Die Zuteilung folgender Ausschüsse mit Obmann/Stellvertreter an die Fraktionen wurde einstimmig beschlossen:

ÖVP: Ausschuss für Bau- Straßenbauangelegenheiten, Angelegenheiten der örtlichen Raumplanung, sowie der Ausschuss für Schul-, Kindergarten-, Kultur-, Sport-, Jugend-Familien- und Seniorenangelegenheiten.

SPÖ: Ausschuss für örtliche Umwelt- und Integrationsangelegenheiten, Ausschuss für Wohnungsvergaben.

FPÖ: Prüfungsausschuss

Punkt 10) Wahl der Obmänner und Obmann Stellvertreter sowie der übrigen Mitglieder und Ersatzmitglieder in den einzelnen Ausschüssen; Fraktionswahl – Beschlüsse:

Aufgrund der einzelnen Fraktionsvorschläge setzen sich die Ausschüsse folgendermaßen zusammen:

PRÜFUNGS-AUSSCHUSS:

Fraktion	Mitglieder	Ersatzmitglieder
ÖVP	Ebner Andreas (Obmann-Stv.)	Hechinger Manfred
SPÖ	Mayrhofer Roland	Weissenböck Anton sen.
FPÖ	Meingassner Johann (Obmann)	Riebl Karl

AUSSCHUSS für Bau- und Straßenbauangelegenheiten und der örtlichen Raumplanung

Fraktion	Mitglieder	Ersatzmitglieder
ÖVP	Hechinger Manfred (Obmann)	Ebner Andreas
SPÖ	Söberl Josef (Obmann-Stv.)	Mayrhofer Roland
FPÖ	Getzendorfer Edgar	Meingassner Johann

AUSSCHUSS für Schul-, Kindergarten-, Sport-, Kultur- Jugend, Familien und Seniorenangelegenheiten

Fraktion	Mitglieder	Ersatzmitglieder
ÖVP	Etzl Manuel (Obmann) = Gemeindejugendreferent	Briglauer Robert
SPÖ	Riebl Maria (Obmann-Stv.)	Spissak Silvia
FPÖ	Smerecnig Carmen	Mair Stefanie

AUSSCHUSS für Umwelt- und Integrationsangelegenheiten

Fraktion	Mitglieder	Ersatzmitglieder
ÖVP	Gradinger Werner (Obmann-Stv.)	Heinzl Andreas
SPÖ	Mayrhofer Roland (Obmann)	Baumgartner Max
FPÖ	Getzendorfer Edgar	Muth Christoph

AUSSCHUSS für Wohnungsvergaben

Fraktion	Mitglieder	Ersatzmitglieder
ÖVP	Etzl Manuel (Obmann-Stv.)	Gradinger Werner
SPÖ	Söberl Josef (Obmann)	Weissenböck Anton sen.
FPÖ	Mair Christian	Meingassner Johann

Punkt 11) Wahl der Vertreter (Stellvertreter in Organe außerhalb der Gemeinde:

a) Mitgliederversammlung des Reinhaltverbandes Aschachtal

Vertreter	Stellvertreter
Söberl Josef	Etzl Manuel

b) Mitgliederversammlung des Wasserverbandes Hochwasserschutzverbands Aschachtal

Vertreter	Stellvertreter
Söberl Josef	Etzl Manuel

c) Verbandsversammlung des Sozialhilfeverbandes

Vertreter	Stellvertreter
Hechinger Manfred	Söberl Josef

d) Verbandsversammlung des Bezirksabfallverbandes:

Vertreter	Stellvertreter
Söberl Josef	Etzl Manuel

e) Verbandsversammlung des Wegeerhaltungsverbandes:

Vertreter	Stellvertreter
Söberl Josef	Etzl Manuel

f) Verbandsversammlung des Sanitätsgemeindeverbandes:

Mitglied	Ersatzmitglied
ÖVP – Ettl Manuel	ÖVP - Ebner Andreas
SPÖ – Söberl Josef	SPÖ – Spissak Silvia
FPÖ – Riebl Karl	FPÖ – Smerecnig Carmen

g) Vollversammlung des Vereins Regionalverband Sauwald-Pramtal

Bürgermeister Söberl ist Vorstandsmitglied im Regionalverband Sauwald-Pramtal.

Mitglied
Etzl Manuel
Mayrhofer Roland
Meingassner Johann

h) Personalbeirat

Fraktion	Mitglieder	Ersatzmitglieder
ÖVP	Etzl Manuel (Obmann) Ebner Andreas (Obmann-Stv.)	Gradinger Werner Briglauer Robert
SPÖ	Weissenböck Anton sen.	Riebl Maria
FPÖ	Meingassner Johann	Mair Christian

i) Jagdausschuss:

Fraktion	Mitglieder	Ersatzmitglieder
ÖVP	Kagerer Peter	Ott Johann
SPÖ	Baumgartner Max	Aschauer Manfred
FPÖ	Gruber Manfred	Mair Christian

j) Gesunde Gemeinde (Umstrukturierung erfolgt mit nächster Vereinswahl):

Fraktion	Mitglieder	Ersatzmitglieder
ÖVP	Etzl Manuel	Heinzl Andreas
SPÖ	Baumgartner Max	Spissak Silvia
FPÖ	Mair Christian	

k) Dorfgemeinschaftsverein (Umstrukturierung erfolgt mit nächster Vereinswahl):

Fraktion	Mitglieder
ÖVP	Etzl Manuel (Obmann) Ebner Andreas (Kassier) Briglauer Robert (Kassier-Stv.)
SPÖ	Söberl Josef (Obmann-Stv.) Riebl Maria (Schriftführer-Stv.) Mayrhofer Roland (Rechnungsprüfer)
FPÖ	Meingassner Johann (Rechnungsprüfer)

Punkt 12) Allfälliges:

Keine Anträge!

Gemeinderatssitzung vom 17.12.2015 – Protokollauszug

Punkt 1) Bericht des Prüfungsausschusses:

Der Prüfungsbericht für das 3. Quartal 2015 wurde von den Gemeinderäten, wie vorgetragen, zur Kenntnis genommen.

Punkt 2) Steuern und Abgaben für 2016:

Aufgrund der im Voranschlagsrlass des Landes Oberösterreich zwingend vorgeschriebenen Mindestsätze bei den Kanal- und Wassergebühren, wurden nachstehende Änderungen beschlossen. Ansonsten bleiben, bis auf die Kindergarten -Transportgebühr, die Gebühren für das Jahr 2016 unverändert. Es gelten folgende, einstimmig beschlossene Steuerhebesätze (inkl. MwSt.)

Steuern und Abgaben 2016	Brutto	
Grundsteuer A	500	v.H.d.Steuermessbetrages
Grundsteuer B	500	v.H.d.Steuermessbetrages
Lustbarkeitsabgabe (Kartenabgabe)	15	v.H.d.Preises o. Entgelts
Hundeabgabe	€ 35,00	pro Hund
Wassergrundgebühr	€ 31,90	je Erwachsener
Wassergrundgebühr	€ 15,95	je Kind (FB-Bezug)
Wasserverbrauchsgebühr	€ 1,19	je m ³ lt. Wasseruhr
Wasseranschlussgebühr (Mindestgebühr)	€ 2.508,00	€ 1.254,00 d. 2. EA, € 957,00 jeder weiterer EA
Kanalgrundgebühr	€ 159,50	je Wohneinheit
verbrauchs. Kanalbenützungsgeld	€ 128,70	je Erwachsenen
verbrauchs. Kanalbenützungsgeld	€ 64,35	je Kind (FB-Bezug)
Kanalanschlussgebühr (Mindestgebühr)	€ 4.301,00	€ 2.150,50 d. 2. EA, € 1.672,00 jeder weitere EA
Abfallabfuhrgebühr	€ 4,70	je Entleerung 90-L-Tonne und je Abfallsack, bzw. aliquot
Abfallgrundgebühr	€ 49,50	jährlich
KIGA-Gebühren - 1. Kind	Oö. KBG	

KIGA-Gebühren - 2. Kind	Oö. KBG	
KG-Transportgebühr	€ 9,80	monatlich

Folgende Änderungen wurden im Vergleich zum Finanzjahr 2015 beschlossen:

	2015	2016
Wasseranschlussgebühr:	€ 2.457,00	€ 2.508,00
Kanalanschlussgebühr:	€ 4.213,00	€ 4.301,00
Kanalgrundgebühr je Wohneinheit	€ 149,60	€ 19,50
Kanalbenutzungsgebühr je Erwachsener/jährlich	€ 127,60	€ 128,70
Kanalbenutzungsgebühr je Kind/jährlich (FB-Bezug)	€ 63,80	€ 64,35
KG-Transport	€ 8,00	€ 9,80

Punkt 3) Gemeindebeiträge für 2016:

In Auszügen:

- Musikverein Altschwendt € 4.500,00
- Theatergruppe € 250,00
- Imkerverein € 200,00

Punkt 4) Dienstpostenplan 2016:

Für das Haushaltsjahr 2016 bleibt der Dienstpostenplan unverändert zu 2015.

Punkt 5) Voranschlag 2016 – Beratung und Beschluss:

Im einstimmig beschlossenen Voranschlagsentwurf sind im ordentlichen Haushalt 2016 Einnahmen in der Höhe von € 1.113.200,00 und Ausgaben in der Höhe von € 1.228.300,00 vorgesehen.

Im außerordentlichen Haushalt 2016 sind folgende Vorhaben mit einer Gesamtsumme von € 611.600,00 vorgesehen.

- Gemeindearchiv
- Sanierung der Volksschule Altschwendt BA 02
- Kriegerdenkmal
- Straßenbaupaket 2015/2016
- Bauhofteilerneuerung und Schotterboxen
- Errichtung Sanierung Straßenbeleuchtung

Punkt 6) MFP – Mittelfristiger Finanzplan 2017 – 2020:

Der laut den im österreichischen Stabilitätspakt geforderten Richtlinien notwendige mittelfristige Finanzplan 2017 bis 2020 wurde erstellt und von den Gemeinderäten einstimmig beschlossen. Er besteht aus:

1. Mittelfristiger Einnahmen- und Ausgabenplan mit
 - a) Hochrechnung der Budgetspitze und
 - b) der erwarteten Entwicklung des Maastricht-Ergebnisses
2. Mittelfristiger Investitionsplan mit
 - a) Darstellung der einzelnen Investitionsvorhaben und
 - b) dem mittelfristigen Gesamtinvestitionsplan

Im Zeitraum 2017 bis 2020 sind folgende Vorhaben vorgesehen:

- Vorhaben: Gemeindearchiv
- Vorhaben: VS-Sanierung BA 02

- Vorhaben: Kriegerdenkmal
- Vorhaben: Straßenbauprogramm 2015/2016
- Vorhaben: Bauhofteilerneuerung und Schotterboxen
- Vorhaben: Errichtung Sanierung Straßenbeleuchtung

Punkt 7) Vergabe Kassenkredit 2016 – Beschluss:

Zur Aufrechterhaltung der Zahlungsfähigkeit der Gemeindekasse ist die Aufnahme eines Kassenkredites für das Finanzjahr 2016 notwendig. Es wurde die Aufnahme des Kassenkredites bei der Raika Altschwendt und die vollinhaltlich zur Kenntnis gebrachte Darlehensurkunde einstimmig beschlossen.

Punkt 8) Genehmigung des Budget 2016 und der mittelfristigen Finanzplanung 2017 – 2020 der Verein zur Förderung der Infrastruktur der Gemeinde Altschwendt & Co KG – Beschluss:

Es wurde ein Voranschlagsentwurf erstellt, der im ordentlichen Haushalt 2016 Einnahmen in der Höhe von € 81.600,00 und Ausgaben von € 81.600,00 vorsieht. Der Voranschlag für den ordentlichen Haushalt konnte somit ausgeglichen erstellt werden.

Im außerordentlichen Haushalt stehen den veranschlagten Einnahmen von € 1,820.200,00 Ausgaben von € 1,820.200,00 gegenüber. Der außerordentliche Haushalt ist somit ausgeglichen.

Folgende Vorhaben sind veranschlagt:

- VS-Sanierung mit Bühnenanbau
- Zwischenfinanzierung Volksschulsanierung
- Kapitalkonten und Beteiligungen

MFP -Mittelfristigen Finanzplan 2017 – 2020:

1. Mittelfristiger Einnahmen- und Ausgabenplan mit
 - 1.1. Hochrechnung der Budgetspitze und
 - 1.2. der erwarteten Entwicklung des Maastricht-Ergebnisses
2. Mittelfristiger Investitionsplan mit
 - 2.1. Darstellung der einzelnen Investitionsvorhaben und
 - 2.2. dem mittelfristigen Gesamtinvestitionsplan.

Im Zeitraum 2017 bis 2020 sind folgende Vorhaben vorgesehen:

1. Vorhaben: VS-Sanierung mit Bühnenanbau
2. Vorhaben: Zwischenfinanzierung Volksschulsanierung
3. Vorhaben: Kapitalkonten und Beteiligungen

Das Budget 2016 und der Mittelfristige Finanzplan 2017-2020 der VFI der Gemeinde Altschwendt & Co KG wurden einstimmig beschlossen.

Punkt 9) Information über Auftragsvergabe durch VFI Altschwendt & CoKG:

- Schlosserarbeiten Mülleinhausung
- Tischlerarbeiten Mülleinhausung

Aufgrund der durchgeführten Bestbieterermittlungen ergeht der Auftrag der Schlosserarbeiten an die Firma Fasthuber aus St. Willibald und die Tischlerarbeiten an die Firma Listberger aus Kallham.

Punkt 10) Verordnung Lustbarkeitsabgabe – Beschluss:

Durch eine Novellierung des OÖ Lustbarkeitsabgabegesetzes wurde eine Entscheidung beziehungsweise Überarbeitung der Abgabenverordnung notwendig. Es wurde beschlossen, die

Lustbarkeitsabgabe weiterhin mit dem Hebesatz der Vergangenheit einzuheben. Die Verordnung wurde an die neue Gesetzeslage angepasst und beschlossen.

Punkt 11) Finanzierungsplan Internet – Beschluss:

Seit August 2015 ist im Bereich des Gemeindeamtes ein HotSpot eingerichtet. Daher ist im Umkreis von ca. 200 m ein freier Internetempfang für Jede/n möglich. Die Überprüfung des Finanzierungsantrages durch das Land OÖ ergibt folgende Finanzierungsmöglichkeit und wurde einstimmig beschlossen:

Bezeichnung der Finanzierungsmittel	2015	Gesamt in Euro
Anteilsbeitrag O.H.- Investitionsrahmen	800	800
BZ-Mittel	400	400
Summe in Euro	1.200	1.200

Punkt 12) Finanzierungsplan Adaptierungsplan Bauhof – Beschluss:

Für die bereits durchgeführten Adaptierungsarbeiten des Bauhofes der Gemeinde Altschwendt wurde nach Überprüfung durch das Land OÖ folgender Finanzierungsplan vorgeschlagen und einstimmig beschlossen:

Bezeichnung der Finanzierungsmittel	bis 2014	2015	2016	2017	Gesamt in Euro
BZ-Mittel	93.935	20.000	20.000	5.369	139.304
Summe in Euro	93.935	20.000	20.000	5.369	139.304

Punkt 13) Finanzierungsplan Sanierung des Kriegerdenkmales – Beschluss:

Für die Sanierung des Kriegerdenkmales wurde vom Land OÖ. nachstehende Finanzierungsmöglichkeit vorgeschlagen und einstimmig beschlossen.

Bezeichnung der Finanzierungsmittel	2016	Gesamt in Euro
LZ, Kulturdirektion	5.000	5.000
BZ-Mittel	37.000	37.000
Summe in Euro	42.000	42.000

Punkt 14) Teilnahme am „PV für Kindergärten“ – Beschluss:

Durch ein neues Förderprogramm des Landes Oberösterreich wurde eine Teilnahme am Programm „Sonnenkindergärten“ beworben. Die besonders günstigen Förderungsbedingungen wurden grundlegend erörtert. Daraufhin entschied sich der Gemeinderat einstimmig am Projekt Sonnenkindergärten teilzunehmen und eine PV-Anlage mit 3 kW peak zu errichten. Eine Ausschreibung des Projektes wird erfolgen.

Punkt 15) Allfälliges:

Dringlichkeitsantrag: Aufgrund des bestehenden Baulandsicherungsvertrages zwischen der Gemeinde und der K & G Gmbh muss der Gemeinderat zu Verkäufen einzelner Parzellen einen positiven Beschluss fassen. Für den Kaufvertrag der Parzelle 2616/22 wurde die Genehmigung zum Kauf erteilt.

HEIZKOSTENZUSCHUSS – AKTION 2015/2016

Die oö. Landesregierung hat in ihrer Sitzung am 21. Dezember 2015 für die Heizperiode 2015/2016 die Gewährung eines Heizkostenzuschusses für folgende Personen beschlossen:

- Personen mit **Hauptwohnsitz** in Oberösterreich
- Folgendes monatliches Nettoeinkommen **aller tatsächlich im Haushalt lebenden Personen:**

Alleinstehende: € 882,78



Ehepaar/Lebensgemeinschaft: € 1.323,58
je Kind: €165,28

- Der Heizkostenzuschuss beträgt € 152,00 beziehungsweise € 76,00, wenn die Einkommensgrenze bis zu maximal € 50,00 überschritten wird.
Nicht zum Einkommen zählen Sonderzahlungen (13., 14. Bezug, Urlaubs-Weihnachtsgeld, Pflegegeld, Wohnbeihilfe)
- Die Antragsfrist läuft vom **11. Jänner 2016** bis **15. April 2016**
- Heizkostenzuschuss nur für jene Personen die auch tatsächlich für die Heizkosten aufkommen (nicht für Personen, bei denen laut Übergabevertrag Dritte für die Heizkosten aufzukommen haben).
- Sozialhilfeempfänger, die nach § 16 Abs. 6 Oö. SHG 1998 bzw. §2 Abs. 1 Ziff. 4 Oö. Sozialhilfeverordnung 1998 Anspruch auf eine Beihilfe zum Ankauf des erforderlichen Heizmaterials haben, erhalten nicht gleichzeitig auch einen Heizkostenzuschuss im Rahmen dieser Aktion.

Das Antragsformular steht ab sofort im Internet auf der Homepage des Landes Oberösterreich unter www.land-oberoesterreich.gv.at zur Verfügung.



PENSIONSVERSICHERUNGSANSTALT - SPRECHTAGE
SCHÄRDING: Gebietskrankenkasse, Max-Hirschenauer-Straße 18
ZEIT: 8.00 – 14.00 UHR

11.02.2016	28.04.2016	28.07.2016	20.10.2016
18.02.2016	12.05.2016	11.08.2016	27.10.2016
25.02.2016	19.05.2016	18.08.2016	10.11.2016
10.03.2016	09.06.2016	25.08.2016	17.11.2016
17.03.2016	16.06.2016	08.09.2016	24.11.2016
24.03.2016	23.06.2016	15.09.2016	15.12.2016
14.04.2016	14.07.2016	22.09.2016	22.12.2016
21.04.2016	21.07.2016	13.10.2016	

Zur Vorsprache ist ein Lichtbildausweis als Identitätsnachweis mitzubringen!
Um telefonische Terminvoranmeldung wird ersucht: 05 7807-31 39 00

BESCHWERDEHOTLINE A 1

Aufgrund vermehrt eingegangener Anfragen betreffend Verbesserung der Qualität des Mobilfunkangebotes in Altschwendt darf auf die Beschwerdhotline von A 1, als einzige Mobilfunkmastbetreiber in unserer Gemeinde, verwiesen werden: 0800 664 100 (Warteschleife mit „Weiterverbinden“)

Bei Unzufriedenheit wäre es gut, wenn von dieser Beschwerdemöglichkeit zahlreich Gebrauch gemacht würde, um dadurch Druck auf die Betreibergesellschaft auszuüben und so technische Verbesserungen zu erwirken. Fakt ist nämlich, dass meistens nur die Funkqualität „edge“ zur Verfügung steht, obwohl Mindeststandard 3 G sein sollte, beziehungsweise im Optimalfall eine flächendeckende „LTE-Versorgung“ Ziel sein sollte.

Familienkarte für die Monate Jänner – April 2016

- **1:0 für Oberösterreichs Familien**

Familien können alle Spiele in den oö. Amateurligen - von der Regionalliga bis zur 2. Klasse – zum Superpreis besuchen, denn die ganze Familie zahlt lediglich einen Einzeleintritt. Alle Informationen sind auf www.familienkarte.at nachzulesen.



- **Enkel-Ausflug mit der WESTbahn**

Omas und Opas reisen vom 11.1. bis 17.3.2016 in Begleitung ihrer Enkel bei der WESTbahn mit Gutscheinen (auf www.familienkarte.at zum Downloaden und Ausdrucken) zum halben Preis. Alle mitreisenden auf der OÖ Familienkarte ihrer Eltern eingetragenen Kinder und Jugendlichen reisen gratis mit.

- **Skispaß und Weltcup-Feeling genießen am 27. und 28.2.2016 in Hinterstoder**

Am 27. und 28.2.2016 werden in Hinterstoder zwei Herren-Weltcuprennen ausgetragen. Der Eintritt für Tagesskikarte + Weltcupeintritt kostet für OÖ Familienkarten-Inhaber sensationelle 40 Euro pro Tag/Erwachsenem, Kinder bis 10 Jahre (JG 2006) benötigen beim Kauf eines Elternkombitickets nur eine Schneemannkarte um € 2,00 pro Tag bei Vorweis der OÖ Familienkarte.

- **JUFA Spital am Pyhrn**

Das JUFA Hotel Pyhrn Priel ist der ideale Ausgangspunkt für Skifahrer und Wintersportler. Direkt vom Hotel bringt ein Skibus die Familien auf die Wurzeralm und nach Hinterstoder. Zur Eröffnung des neuen Hotels zahlen alle Kinder und Jugendliche bis zum 16. Geburtstag in den Semester- und Osterferien mit der OÖ Familienkarte nur den Halbp reis.

- **Freier Eintritt ins OÖ Landesmuseum in den Osterferien vom 19. – 29.3.2016**

Zu den Höhepunkten des Museums zählen die Dauerausstellung im Schlossmuseum „Technik Oberösterreich“ und „Natur Oberösterreich“. Zu diesen beiden Ausstellungen wird es in den Osterferien zudem Aktivitäten speziell für Kinder und Familien geben. Neben dem Schlossmuseum erhalten OÖ Familienkarten-Inhaber auch in die Landesgalerie Linz und in das Biologiezentrum freien Eintritt.

- **Mit der OÖ Familienkarte in der Karwoche 2016 zum Oma/Opa-Enkel-Skitag**

Neu angeboten wird ein "Oma/Opa-Enkel-Skitag in der Karwoche 2016 (21. bis 24.3.2016). Alle sieben Snow & Fun Skigebiete (Dachstein West, Hinterstoder, Kasberg, Hochficht, Wurzeralm, Feuerkogel, Krippenstein) gewähren dabei allen teilnehmenden Enkelkindern bis 15 Jahre (eingetragen auf der OÖ Familienkarte der Eltern) eine "Schneemannkarte" zum Preis von zwei Euro. Die Großeltern zahlen eine Tageskarte zum Normaltarif. Aktion gilt nur gegen Vorlage des Gutscheines, welcher auf www.familienkarte.at anzufordern ist.

- **Staffelmarathon für Familien steht an!**

Die 42,195 Kilometer bei einem Marathon sind eine echte Herausforderung – und dieser Herausforderung können sich Familien gemeinsam beim 15. Borealis Linz Donau Marathon am 3.4.2016 stellen. Zur Teilnahme eingeladen sind Familien, die 4 Personen für eine Staffel stellen können, die Freude am Laufsport haben oder, die sich mit dieser Aktion der OÖ Familienkarte für den Laufsport begeistern lassen. Ermäßigtes Startgeld: 80 Euro. Anmeldeschluss: 11. März 2016 (keine Nachnennung möglich!) Weitere Informationen und der finden. Jede teilnehmende Familie erhält vier hochwertige Funktions-Shirts geschenkt. Und jene Familie mit der gleichmäßigsten gelaufenen Durchschnittsgeschwindigkeit gewinnt einen Familienurlaub.

**Sichere Bank.
Sichere Zukunft.**

Ihr Partner, auf den Sie sich verlassen können.

Mit Raiffeisen Oberösterreich haben Sie einen Partner an Ihrer Seite, auf den Sie in allen Ihren Geldangelegenheiten hundertprozentig zählen können! Denn wir wissen, wie wichtig Sicherheit bei finanziellen Angelegenheiten ist.

**Raiffeisen
Meine Bank**

www.raiffeisen-ooe.at



HOCHGESCHWINDIGKEITS-INTERNET ÜBER GLASFASER IN ALTSCHWENDT

Wie schon im letzten Bürgermeisterbrief bereits kommuniziert, bemüht sich die Gemeinde Altschwendt in Zusammenarbeit mit der Energie AG um eine Optimierung des Internetzuganges. Die Wahrscheinlichkeit für eine Verwirklichung besteht in erster Linie für das Ortsgebiet und wird abhängig gemacht, wie viele

Haushalte an diesem Projekt teilnehmen.

Um das Interesse der Bewohner im Evaluierungsgebiet zu erheben werden sie nochmals aufgefordert, **die auf der letzten Seite angeschlossene Interessensbekundung auszufüllen und am Gemeindeamt abzugeben** (falls nicht bereits erfolgt). Sie gehen mit dieser Interessensbekundung keine Verpflichtung für den Anschluss ein.

powerSPEED – Produkte “Fiber To The Home” Interessensbekundung

Die Energie AG Oberösterreich Data GmbH (in Folge kurz „Data“ genannt) betreibt ein flächendeckendes Glasfasernetz in Oberösterreich. Um die „Fiber to the Home (FTTH) – Technologie“ auch im Privatkundenbereich verstärkt anbieten zu können, werden ausgewählte Siedlungsgebiete in Oberösterreich von Data direkt mit der Glasfaserinfrastruktur aufgeschlossen. Welche Siedlungsgebiete tatsächlich angebunden werden können, ist abhängig von der Anzahl der jeweils vorhandenen Interessenten.

Aus diesem Grund ist es uns wichtig, Ihr Interesse an unserem Produktportfolio zu erheben.

Ich interessiere mich für folgende **powerSPEED-Produkte**:

- Glasfaser-Internet (FTTH)**

 TV

 Telefonie

Bei der **Anschlussadresse** handelt es sich um ein:

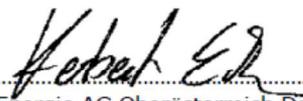
- Einfamilienhaus**

 Mehrparteienhaus

Interessent			
Vorangestellter Titel	Vorname	Nachname	Nachgestellter Titel
Straße		PLZ/Ort	
E-Mail		Telefonnummer	
Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ)		Kundennummer	
Anschlussadresse (Straße, PLZ/Ort)			

Inhalte sowie sämtliche im Rahmen der Verhandlungen wechselseitig erhaltenen Informationen und Unterlagen werden streng vertraulich behandelt und geheim gehalten. Alle Angaben dürfen ausschließlich zum Zweck allfälliger geplanter Vertragsverhandlungen verwendet werden.

Die Erklärung stellt eine rechtlich unverbindliche Absichtserklärung der Parteien dar. Durch Abschluss dieser Vereinbarung entstehen für die Parteien keinerlei wechselseitige Rechte und Pflichten.

Zustimmungserklärung	
<p>Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, von der Data Werbung und Informationen betreffend Produkte, Services und Ausbaugebiete der Data in angemessenem Umfang per E-Mail zu erhalten. Dabei bleiben die Daten des Kunden einschließlich seines Namens und seiner E-Mail-Adresse ausschließlich bei der Data. Der Kunde kann diese Einverständniserklärung jederzeit widerrufen. Die Data wird in jeder Werbe-E-Mail die Möglichkeit einräumen, den Empfang weiterer Nachrichten abzulehnen.</p>	
Linz, am 29.05.2015	, am
 Energie AG Oberösterreich Data GmbH Interessent

Bitte die Interessensbekundung per Mail an power-speed@energieag.at oder per Fax unter +43 5 9000-52999 an uns retournieren.